



## BFA Wald u. Wild 2021



### INPUT

#### Jahreszielsetzung

Das Thema Wald u. Jagd inhaltlich im Verband auf dem Laufenden zu halten und im Zuge der gesamt gesellschaftlichen Diskussion zum Klimawandel eigene Positionen zu finden.

#### Schwerpunkte der inhaltlichen Arbeit

1. Ökosystemleistungen u. deren gesellschaftliche in Wertsetzung
2. Thema Wald und Wild – Verhältnis
3. Behandlung von Kalamitätsflächen aus Naturschutzsicht
4. Auseinandersetzung mit vielen Thesen und Papieren auf politischer Ebene sowie bei der EU
5. Klimaschutzleistung des Waldes insbesondere in Bezug zum Wasserhaushalt.
6. Waldentwicklung im Zeichen des Klimawandel
  - a. Baumartenwahl
  - b. Bestandes innen Klima
  - c. Wichtige Habitat Funktion z.B. von Totholz

#### Gewichtung

#### Hindernisse

Der Informationsfluss besteht zum großen Teil nur über Heinz

#### Kontakt

**NABU Gruppenname**

**BFA Wald u. Wild**

**Eckhard Wenzlaff**

Sprecher

Tel. +49 (0)38363.232419

Fax +49 (0)175.2211848

Spechtwald @t-online.de

Kowalski was und wie seitens des Thema Wald auf Bundesebene von statten geht.

Ob und wie sich das ändern wird – da ja seit einiger Zeit jetzt wieder Personal im Hauptamt in Berlin sich dem Wald zuwenden – bleibt abzuwarten.

Von einigen wird der Entscheidungsprozess wie bestimmte Papiere zur Abstimmung gebracht werden bzw. wurden kritisch gesehen.

## **OUTPUT**

### **Zielerreichung**

Ziel ist sicherlich erreicht worden 1. Das Thema Wald wurde innerhalb des NABU in vielfältiger Art und Weise behandelt. 2. Das Interesse am BFA hat zugenommen und es wurden neue Interessierte Menschen gewonnen 3. Bundesvertreterversammlung hat eine Wald – Resolution beschlossen. 4. In wie weit die neuen politischen Akteure die Gedanken und Ideen des NABU aufgreifen – muss an dieser Stelle offen bleiben.

### **Dokumentation**

Letztlich sichtbar die Wald Resolution innerhalb des NABU – zu dem Beiträge von Heinz Kowalski in der AFZ zum Thema Ökosystemleistungen und Vorschläge zur Handhabung der Ökosystemleistungen von mir.

### **Abstimmungen /Beschlüsse**

Trotz der Arbeit an unterschiedlichen Papieren ist es innerhalb des BFA zu keiner ordentlichen Abstimmung gekommen. Dazu besteht bei einigen eine gewisse Unzufriedenheit.

### **Öffentlichkeitsarbeit**

a) **Fachtagungen** keine – es haben jedoch einzelne Mitglieder an unterschiedlichen Tagungen im gesamten Bundesgebiet teilgenommen, so zum Beispiel Auenwald Tagung in Leipzig, Bundestagung der ANW bei Köln

b) **Rundschreiben** 4 sehr ausführliche wurde sämtlich von Heinz Kowalski erstellt. Diese enthalten umfassende Informationen zu Fachtagungen und diversen Veröffentlichungen der jeweiligen politischen Organisationen sowie der anderen NGOs.

c) **Schriftreihen** keine – von einer kleinen Gruppe wurde ein Papier zum Herbivorie – Management geschrieben und auf den Weg gebracht. Was jedoch nicht von BFA autorisiert wurde da keine Abstimmung

d) **Medien (Print und elektronisch)** Läuft alles über die Zentrale in Berlin. Sonstige Aktivitäten in dem Bereich gibt es nur von der Waldgruppe in NRW.

### **Ausblick auf das Folgejahr/Planung**

Da steht das neue Grundsatzprogramm Wald 2022 auf dem Plan. Dazu besteht ein Plan, welcher von der Bundesgeschäftsstelle ausgearbeitet wurde. Ziel ist es auf der nächsten Bundesvertreterversammlung 2022 einen Beschluss herbei zu führen.

Am 2.2.2022 soll es eine virtuelle Sitzung des BFA geben, wo die Mitglieder bereits per Rundbrief Nr. 4 informiert wurden. Außerdem stehen Neuwahlen innerhalb des BFA an.